



WOMEN'S INTERNATIONAL LEAGUE FOR
PEACE & FREEDOM
AUSTRIA

WILPF Austria Kongress 09./10. Juli 2021
1921-2021 Women's International League for Peace and Freedom.
Then and NOW!
(Vorläufiges Programm 7.7.2021 16:00)

Registrierung für die Veranstaltungen:

wilpf.austria@gmail.com oder unter dem Link → <https://forms.gle/we21ocGqaeiFeVZo8>

Fr, 09. Juli 2021, 18:00 Eröffnungsveranstaltung

Ort: Musikverein Gläserner Saal Musikvereinsplatz 1, 1010 Wien

Moderation: **Renata Schmidtkunz**, Journalistin ORF

Musikalische Begleitung: **DuoArte**, **Nadja Stiegler** am Cello und **Maria Kasznia** am Klavier

17:30 Einlass und Drei-G-Regel Nachweis¹

18:00 Das historische Event von 1921 und die Frauen*-Friedensbewegung

Stefanie Dvorak, Schauspielerinnen und Ensemblemitglied am Wiener Burgtheater
liest einen Text von Bertha von Suttner

Vorträge und Diskussion:

Adelheid Pichler, Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten

Bertha von Suttners Weg vom literarischen zum politischen Pazifismus

Leonor Sáez-Méndez, Universität Murcia/Spanien

Bertha von Suttner eine Träumerin? oder Vertreterin der Hoffnung

Brigitte Rath, Historikerin Wien

Friedensarbeit konkret. Der Wiener WILPF Kongress 1921

Clara Anna Egger, Universität Wien

Internat. Vernetzung und Freundinnenschaft in der Frauenfriedensbewegung (1914-1939)

19:15 Pause

19:30 Vorstellung WILPF International und WILPF Austria mit vielstimmiger Beteiligung

Ida Frantal und **Rosa Logar** WILPF Austria,

Videobotschaft **Doris Schmidauer**, Beraterin und Motivatorin

Heidi Meinzolt, **Helena Nyberg** und Mitglieder WILPF Europe

Video WILPF International

¹ Für Veranstaltungen im Musikverein gilt behördlich: zugewiesene Sitzplätze und die Drei-G-Regel: Getestet, genesen oder geimpft. Wir ersuchen höflichst um Anmeldung wilpf.austria@gmail.com und Mitbringen des Nachweises. Außerdem ersuchen wir um 17:30 zu kommen, da der Einlass Zeit braucht.



WOMEN'S INTERNATIONAL LEAGUE FOR
PEACE & FREEDOM
AUSTRIA

Marlene Streeruwitz, Schriftstellerin

Video Kunstprojekt mit geflüchteten Frauen
Kurzbericht **Elisabeth Kapeller** und **Ketevan Bakradze**

Kurze Redebeiträge von:

Petra Bayr Abgeordnete zum Nationalrat (SPÖ)
Ewa Dziedzic Abgeordnete zum Nationalrat (Grüne)
Stephanie Krisper Abgeordnete zum Nationalrat (NEOS)
Elisabeth Pfurtscheller Abgeordnete zum Nationalrat (ÖVP)

Öffentliche Institutionen:

Christina Stummer Austrian Development Agency, Gender-Expertin

Zwischenstaatliche Organisationen:

Amarsanaa Darisuren OSCE Senior Adviser on Gender Issues
Joanna Goodey EU Fundamental Rights Agency
Nicola Nilsson Permanent Delegation of Sweden to the OSCE, Gender Focal Point

Kurzfilm „**Bandwidth**“ von **Jennifer Bliem**

Nationale NGOs:

Klaudia Frießen Österreichischer Frauenring
Anny Knapp Asylkoordination Österreich
Birge Krondorfer Verein Frauenhetz-feministische Bildung, Kultur und Politik
Maria Rösslhuber Verein autonome österr. Frauenhäuser/Frauenhelpline

Internationale NGOs:

Alissa Jachs ICAN – Internationale Kampagne zur Abschaffung von Nuklearwaffen
Birgit Mayerhofer Österreichisches Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung in Stadtschlaining
Rosy Weiss International Alliance of Women (IAW)
Claudia Thallmayer WIDE – Entwicklungspolitisches Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven

Gundi Dick Expertin im frauen- und entwicklungspolitischen Bereich,
Teilnehmerin am WILPF Friedenszug 1995 Helsinki-Peking.

Ende 21:30

Ausstellung (im Hölzerner Saal)

Ausstellung der Ergebnisse des Kunstprojektes „Frauen* bewegen“ mit Migrantinnen* eines Flüchtlingshauses. Möglichkeit die Werke gegen eine Spende zu erwerben.



Fr, 09. Juli 2021

14:30 - 16:30

Die Waffen nieder! Frauen* Friedensbewegung

Frauen*Spaziergang mit Petra Unger

Treffpunkt: Zedlitzgasse 7, 1010 Wien

Sa, 10. Juli 2021

11:00 - 13:00

WILPF und LGBTIQ Fragen 1921-2021

Vortrag: Clara-Anna Egger (Historikerin) zu Yella Hertzka

Diskussion: Birge Krondorfer (Philosophin) zum Bild der ‚friedlichen Frauen‘, Rosa Logar (WILPF Austria) zum drohenden Backlash von LGBTIQ-Rechten, Alina Zachar (Wiener Antidiskriminierungsstelle für gleichgeschlechtliche und transgener Lebensweisen Stadt Wien) zu Cybergewalt gegen LGBTIQ.

Moderation:

Meike Lauggas, Historikerin/ Frauen*- und Geschlechterforschung

Ort: Nachbar*innentreff *Yella Yella* im Que[e]rbau in der Seestadt.

Adresse: 1220 Wien, Maria-Tusch-Strasse 2/1

15:00 - 18:00

Offenes WILPF Meeting

Internationale und österreichische WILPF Mitglieder treffen sich zum Austausch über die Arbeit von WILPF und beraten gemeinsame Aktionen. Eine Resolution von WILPF Austria wird verabschiedet.

Das Meeting ist offen für alle, die Interesse haben bei WILPF-Austria Mitglied zu werden und mitzuarbeiten.

Ort: Verein *transform! Europe*

Adresse: 1040 Wien, Gußhausstraße 14/3 *Arbeitssprache Englisch*

So, 11. Juli 2021

WILPF Meeting for WILPF members - Hybrid with zoom

10:00 am -01:00 pm Verein transform! Europe

Sponsor*innen und Kooperationspartner*innen: Wir bedanken uns herzlich bei den Redner*innen, den Künstler*innen und Musiker*innen sowie bei allen, die durch ihre Mitwirkung und Mitarbeit die Veranstaltung unterstützen. Unser Dank gilt weiter WILPF International für die Förderung sowie unseren privaten Sponsor*innen. Wir danken auch unseren Kooperationspartner*innen für die Verteilung der Information: Bertha von Suttner Privatuniversität, Verein Frauenhetz, Verein autonome österreichische Frauenhäuser, Verein Wiener Interventionsstelle gegen Gewalt, Verein Frauenrechtsschutz, Frauen*solidarität und AbFaNG - Aktionsbündnis für Frieden, aktive Neutralität & Gewaltfreiheit.



WOMEN'S INTERNATIONAL LEAGUE FOR **PEACE & FREEDOM** AUSTRIA

Information WILPF Austria

Der WILPF Frauenkongress 2021 ist einem besonderem Ereignis gewidmet: die „zweite Geburtsstunde“ einer österreichischen Sektion der vermutlich ältesten noch bestehenden internationalen Frauen*friedensorganisation, die Internationale Frauen*liga für Frieden und Freiheit (Women's International League for Peace and Freedom - WILPF²).

WILPF wurde im Jahr 1915, während des ersten Weltkrieges, von über 1.100 Frauen* aus kriegsführenden sowie neutralen Ländern bei einem Kongress in Den Haag gegründet. Sie diskutierten, wie der Krieg beendet und dauerhafter Friede gesichert werden könne. Doch der Kontinent wurde wenige Jahre später durch einen weiteren Weltkrieg und ein mörderisches, kriegführendes nationalsozialistisches Regime, das für die Vernichtung von Millionen von Menschen verantwortlich war, nachhaltig erschüttert.

Der zweite WILPF-Kongress fand 1919 in Zürich statt.³ Der dritte Kongress wurde schließlich im Juli 1921 in Wien organisiert, bei dem Yella Hertzka⁴ als eine der Hauptprotagonistinnen* fungierte. Der Kongress fand im Musikverein im Goldenen Saal statt.

Die nationalsozialistische Machtübernahme in Österreich bedeutete für mehrere WILPF-Frauen* Flucht und Exil, die Organisation wurde aufgelöst. Der Versuch, die WILPF-Sektion in Österreich nach 1945 wiederaufzubauen, gelang nicht nachhaltig.

Im Jahr 2021, genau 100 Jahre später, haben rund ein Dutzend Frauen* an diese geschichtsträchtige Vereinigung angeknüpft und eine WILPF-Austria Gruppe gegründet. Die Entstehung dieser Gruppe möchten wir nun im Juli 2021 mit einer Veranstaltung feiern. Dabei wollen wir einen Bogen vom Kongress unserer feministischen Ahninnen* im Jahr 1921 bis ins Jahr 2021 spannen. Wir blicken zurück und machen sichtbar, was die WILPF-Frauen* damals bewegte. Und wir werden berichten, was uns heute dazu bewegt, eine WILPF-Gruppe zu gründen und was wir feministisch politisch bewegen möchten.

Wie die Statuten von WILPF-International darlegen, zählen die Verhinderung und Beendigung von Kriegen und bewaffneten Konflikten, Abrüstung und die Herstellung von nachhaltigem Frieden und Freiheit zu den zentralen Zielen von WILPF.⁵ Zur Sicherung von nachhaltigem Frieden braucht es eine aktive und genderechte multilaterale Sicherheits- und Friedenspolitik. Dafür notwendig sind aber auch gesellschaftliche Voraussetzungen, wie beispielsweise Gleichstellung von Frauen* und Männern*, Demokratie und ein funktionierender Rechtsstaat, soziale und wirtschaftliche Gerechtigkeit, Klimagerechtigkeit, Bildung, nachhaltige Entwicklung sowie die Sicherung der Grund- und Menschenrechte für alle, einschließlich für Migrant*innen und geflüchtete Menschen. Dafür möchten wir uns als WILPF Austria in Österreich, aber auch international einsetzen.

Interesse an Mitarbeit bei WILPF Austria? WILPF Austria Mitglieder kommen aus verschiedenen Regionen, Professionen, Arbeitsbereichen und Altersgruppen. Wir freuen uns über neue Mitglieder (Mitgliedsbeitrag € 40,- / reduziert € 20,-). Kontakt: WILPF Austria wilpf.austria@gmail.com.

Impressum:

WILPF Austria, c/o Rosa Logar, 1070 Wien, Richter gasse 4/10, wilpf.austria@gmail.com

Der WILPF Austria Kongress 2021 wurde geplant und organisiert von: Ketevan Bakradze, Ida Frantal, Marieke van Geldermalsen, Elisabeth Kapeller, Rosa Logar, Adelheid Pichler, Brigitte Rath, Leonor Sáez-Méndez, Christiane Wadas. Mit Unterstützung von: Heidi Meinzolt, Petra Unger und Corinna Oesch, Clara Anna Egger, Helena Nyberg und Michaela Leithner.

² Webseite von WILPF-International siehe: WILPF–Women's International League for Peace and Freedom.

³ Siehe Projekt Women Vote Peace Home: Women Vote Peace.

⁴ Siehe Corinna Oesch Biographie Yella Hertzka (1873-1948) Vernetzung und Handlungsräume in der österreichischen und internationalen Frauenbewegung, 2014.

⁵ WILPF Constitution and By-Laws WILPF_Constitution-and-By-Laws_Web.pdf.